



BOZEN 12/25° C



Newsticker Wetter Verkehr Horoskop Trauer

Suche

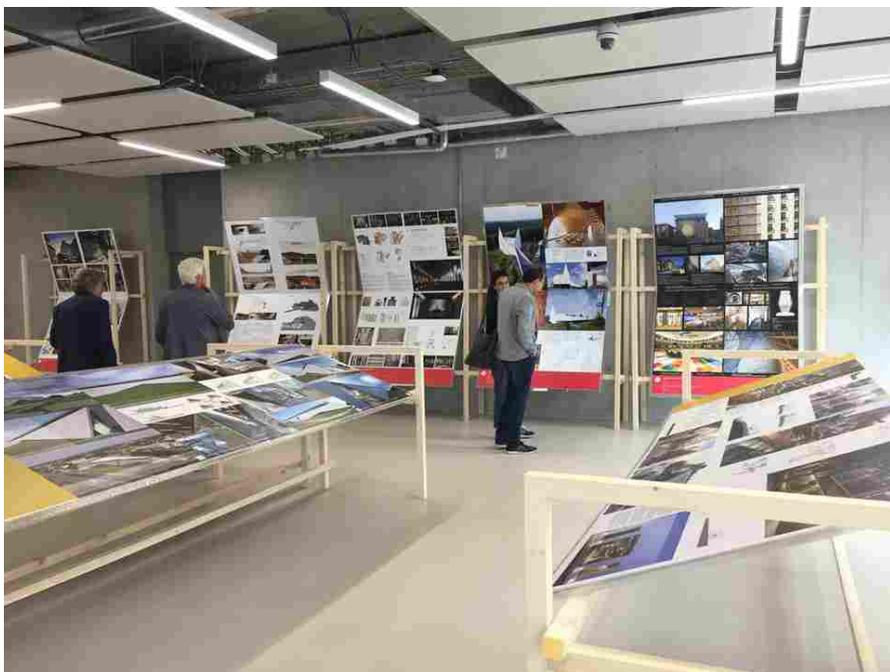
Lokal Italien Chronik Politik Wirtschaft Sport Unterhaltung Service Werben

Aktuelle Seite: Home > Unterhaltung > Kultur > Ausstellung zum bekannten "Dedalo Minosse Preis" im NOI-Techpark

Täglich von 9.00 bis 20.00 Uhr

Ausstellung zum bekannten "Dedalo Minosse Preis" im NOI-Techpark

Freitag, 11. Mai 2018 | 17:39 Uhr



LPA/Abteilung Tiefbau

Schriftgröße

Bozen – Nachdem sie ein Jahr lang in der ganzen Welt zu sehen war, kommt sie nun auch nach Südtirol – die Ausstellung zum bedeutenden internationalen Architekturpreis "Dedalo Minosse". Zu sehen sind auch die Projekte für die sechs Messner Mountain

Bezirke



Bozen

Meistkommentiert



Traurig: Bienensterben wegen exzessiven Einsatzes von Pestiziden

86



Wiesen: Landwirt kooperiert



Wende in Rom – Europakritische Regierung für Italien?

56

Immer mehr minderjährige Straftäter



34

Pestizide im Wasser: Südtirol ist keine Insel der Seligen



Museen des bekannten Bergsteigers Reinhold Messner in Südtirol und im Belluno, die im Rahmen des Preisausschreibens mit dem "Andrea Palladio Preis Italien" prämiert wurden.

Der internationale Bauherrenpreis für Architektur "Dedalo-Minosse" zählt zu den weltweit wichtigsten Architekturpreisen überhaupt. Auch bei der 10. Auflage im Vorjahr wurden über 400 Projekte aus aller Welt eingereicht und 254 zur Auswahl zugelassen. Die Besonderheit des "Dedalo-Minosse-Preises" besteht darin, dass der Bauträger und nicht der Architekt ausgezeichnet wird. Auf diese Weise soll der Preis die Umsetzung von hochwertiger Architekturqualität aufzeigen.

"Weiterhin fördert auch das Land Südtirol innovative und zukunftsweisende Architektur auch bei seinen Bauten für die Bürger, wobei immer das Hauptaugenmerk auf der Qualität liegt", sagt Hochbauandesrat Christian Tommasini. Sowohl die Landesverwaltung als auch zahlreiche andere Bauherren in Südtirol haben bei den vergangenen Preisausschreiben bereits mehrere Preise und Spezialpreise erhalten.

Gerade die Museen des bekannten Südtiroler Alpinisten Messner seien ein wichtigstes Aushängeschild für Südtirol und stünden für die Symbiose von Kultur, Innovation und Architektur, sagte Amtsdirektor Andrea Sega, der gemeinsam mit Wirtschaftsressortchef Ulrich Stofner, dem Alpinisten und Bauherren Reinhold Messner sowie dem Präsidenten des Organisationskomitees des Preises Bruno Gabbiani die Ausstellung eröffnet hat.

Zu sehen sind die Projekte im NOI-Techpark, Alessandro-Volta-Straße 13 in Bozen bis zum 8. Juni, täglich von 9 bis 20 Uhr.

Von: luk



Empfehlungen



...
 Der vierfache Skisprung-Olympiasieger Simon Ammann hat entschieden, seine Karriere ...



Miglior Antivirus 2018
 10 Migliori Antivirus Gratis del 2018. Qual è il Miglior Antivirus Gratuito?



Letzte Kommentare



@loki Die Banken kommen üblicherweise vorher.

vor 1 Stunde von Eppendorf



olm weiter so!w

vor 1 Stunde von Kurti



guten Morgenerrwacht

vor 2 Stunden von Paul



ex-Moecteg.Lhpt Ja, das alte Regime herrscht noch vor. Nur die Beset ...

vor 2 Stunden von Waltraud



An Feiertagen unter der Woche sollte es kein Lkw-Fahrverbot geben, dan ...

vor 2 Stunden von Dagobert

PR Tipps



Schnell muss er sein, der Handwerker.

Schnelle, kostengünstige und praktische Transportlösungen sind für Handwerker ein Segen. Die Designer und Möbelbauer Ruralurban aus Bozen sind nach einer Woche Testzeit vom Cargo E-Bike mehr als begeistert.

So kocht Südtirol Burger

Es ist wieder soweit: das neue Kochbuch aus der Serie 33x ist da! Das Team von „So kocht Südtirol“ Heinrich Gasteiger, Gerhard Wieser und Helmut Bachmann freuen sich auf „33x Burger“.